

Gemeinde Südeichsfeld
Gemeinderat

Diedorf, den 20.07.2023

Niederschrift

zur 27. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 15.06.2023

Ort: Saal Alte Strumpffabrik Diedorf, Wendehäuser Straße 1a
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:10 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

entschuldigt: Gemeinderatsmitglied Herr Dr. Eberhard Scharf
Gemeinderatsmitglied Herr Gundolf Montag
Gemeinderatsmitglied Frank Sieland
Gemeinderatsmitglied Frau Andrea Mehler
Gemeinderatsmitglied Herr Sandro Richardt

Gäste: Ortschaftsbürgermeister Herr Tobias Oberthür
Herr Dr. Heiko Tierling
Herr Jörg Mehler
Herr Stefan Siegmund, Herr Peter Görtz – beide Mitarbeiter
„Energiequelle GmbH“
Herr Alexander Volkmann, Presse
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführung

01. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister:

- vertritt den Gemeinderatsvorsitzender, Herrn Dr. Eberhard Scharf
- eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden

02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister:

- stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest; es werden keine Einwände erhoben (Herr Marcel Hohlbein hat die Einladung durch die Post verspätet erhalten, macht aber keinen Einwand geltend)
- Beschlussfähigkeit zu Beginn der Sitzung: 15 anwesende Gemeinderatsmitglieder + Bürgermeister = 16 Stimmberechtigte

03. Beschlussfassung der Tagesordnung

Bürgermeister:

- es liegen keine Anträge auf Änderung bzw. Ergänzung vor

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
03. Beschlussfassung der Tagesordnung
04. Berichte aus den Ausschüssen
05. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 25. Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2023
06. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 26. Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2023
07. Beratung und Beschlussfassung: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit
08. Beratung und Beschlussfassung: Ehrung der Faulunger Kegler
09. Informationen zur Gründung einer Energiegenossenschaft Südeichsfeld
10. Informationen zur Potenzialanalyse für Windenergie und Photovoltaik
11. Anfragen der Gemeinderäte
12. Anfragen der Ortschaftsbürgermeister
13. Anfragen der Bürger
14. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
15. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis über die Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21

davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist die Tagesordnung durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

04. Berichte aus den Ausschüssen**Bauausschuss**

Herr Andreas Vogt:

- berichtet zum gemeinsamen Vor-Ort-Termin des Haupt- und Bauausschusses in Faulungen über einen Antrag von Herrn Gaßmann bezüglich eines Grundstücksankaufes
- der Ortschaftsrat Faulungen steht dieser Anfrage ablehnend gegenüber
- die Argumente beider Seiten wurden gehört – es muss eine Lösung gefunden werden
- der Zustand des Grundstückes ist jetzt unmöglich
- mit einem Kauf wäre die Hangabstützung gewährleistet
- bezeichnet die Bedenken des Ortschaftsrates bezüglich Eigenbedarf der Gemeinde bei Verlängerung der Kegelbahn als gegenstandslos
- in den Kaufvertrag kann eine Klausel über Abstand und Bebauung eingearbeitet werden

Bürgermeister:

- im Rahmen des Termins hat man sich auch die Wendeschleife Burgstraße angesehen – hier gibt es Probleme bei der Müllabfuhr
- ein Termin mit der Abfallwirtschaft hat stattgefunden
- vor eine bestehende Mauer wurde eine weitere vorgebaut, so dass das Rückwärtsfahren äußerst schwierig ist
- die Fläche gehört der Kirche

Herr Holger Montag:

- sagt aus, dass sich diese bei der Klärung der Eigentumsverhältnisse kompromissbereit zeigt

Herr Andreas Vogt:

- es wurde festgestellt, dass die Begrenzungsmauer der Gemeinde gehört; 2 m innerhalb wurden Grenzsteine gefunden – Sachverhalt ist zu klären

Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales:

- es hat keine Sitzung stattgefunden

05. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 25. Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2023

Bürgermeister:

- stellt keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche fest

Beschluss-Nr.: 194-27/2023: Genehmigung der Niederschrift der 25. Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2023

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 25. Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2023 zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

06. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 26. Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2023

Herr Martin Stützer:

- verweist auf seine protokollierte Aussage auf Seite 5, TOP 07 „Anfragen des Gemeinderates“ und wünscht folgende Ergänzung:
„spricht Wolkenbrust und Untermühle an – *dort befinden sich illegale Müllablagerungen in einem Graben im Wald*“

Bürgermeister:

- äußert zum Sachverhalt, dass bereits Bemühungen unternommen wurden, um den Verursacher zu ermitteln

Beschluss-Nr.: 195-27/2023: Genehmigung der Niederschrift der 26. Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2023

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 26. Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2023 mit der eingearbeiteten Ergänzung zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

Herr Dr. Heiko Tierling:

- begrüßt die Anwesenden und drückt seine Freude darüber aus, dass diese Sitzung im Areal des ehemaligen ESDA-Betriebes durchgeführt wird
- hofft auf weitere Veranstaltungen dieser Art
- nutzt Gelegenheit, um auf die Durchführung von kulturellen Veranstaltungen im Saal der Alten Strumpffabrik hinzuweisen

07. Beratung und Beschlussfassung: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit

Bürgermeister:

- informiert über bestehende Verpflichtung der Gemeinde, die vorliegenden Interessensbekundungen bis 30.06.2023 per Gemeinderatsbeschluss an das Amtsgericht zu übergeben
- eine Überprüfung durch das Einwohnermeldeamt ist erfolgt
- bei Einwänden muss eine Umwandlung in eine nichtöffentliche Sitzung erfolgen

07.1 Kandidatur Frau Constanze Hans

Beschluss-Nr.: 196-27/2023: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit - Frau Constanze Hans

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Frau Constanze Hans, wohnhaft Dorfstraße 1, in 99988 Südeichsfeld, OT Schierschwende, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

07.2 Kandidatur Herr Reiner Eckhard Kühn

Beschluss-Nr.: 197-27/2023: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit - Herr Reiner Eckhard Kühn

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Herrn Reiner Eckhard Kühn, wohnhaft Am Heinzrain 3, in 99976 Südeichsfeld, OT Lengenfeld unterm Stein,

zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

07.3 Kandidatur Frau Petra Weißer

Beschluss-Nr.: 198-27/2023: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit – Frau Petra Weißer

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Frau Petra Weißer, wohnhaft Forsthaus 2, in 99976 Südeichsfeld, OT Lengenfeld unterm Stein, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

07.4 Kandidatur Frau Heike Peterseim

Beschluss-Nr.: 199-27/2023: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit - Frau Heike Peterseim

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Frau Heike Peterseim, wohnhaft Hermann-Löns-Straße 5, in 99976 Südeichsfeld, OT Heyerode, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

07.5 Kandidatur Herr Dr. Eberhard Scharf

Beschluss-Nr.: 200-27/2023: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit – Herr Dr. Eberhard Scharf

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Herrn Dr. Eberhard Scharf, wohnhaft Bahnhofstraße 29, in 99976 Südeichsfeld, OT Lengenfeld unterm Stein,

zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

08. Beratung und Beschlussfassung: Ehrung der Faulunger Kegler

Bürgermeister:

- informiert, dass die Kegler des Faulunger Sportvereins in die Bundesliga aufgestiegen sind
- der Ortschaftsbürgermeister hat einen Antrag auf Ehrung gestellt (500 € Zuwendung + Urkunde)
- der Hauptausschuss bezieht sich auf die „Richtlinie über die Verleihung von Ehrungen und Auszeichnungen durch die Gemeinde Südeichsfeld“ und befürwortet eine Prämie in Höhe von 200 € + Urkunde
- die Verleihung soll in einem würdigen Rahmen stattfinden

Ortschaftsbürgermeister Herr Holger Montag:

- berichtet, dass die Sparte Kegeln sehr erfolgreich ist; auch die Jugendmannschaft hat sich weiterentwickelt
- gespielt wird in verschiedenen Ligen
- in Faulungen kann nicht mehr gekegelt werden, da 4 Bahnen benötigt werden
- stellt für den Verein und die Kegler eine finanzielle Herausforderung dar; die Fahrkosten sind enorm (z.B. Wettkämpfe in Radeberg)
- Heimwettkämpfe müssen in Langula durchgeführt werden
- die beantragten 500 € sollten eine Hilfestellung für die nächste Saison sein

Herr Martin Stützer:

- hat die Ausführungen als Kritik wahrgenommen
- Empfehlung wurde mehrheitlich getroffen
- im Antrag wird auf die Richtlinie verwiesen – dort ist im § 1 lediglich die Überreichung einer Urkunde sowie Zuwendungen für Geburtstags- und Ehejubiläen und Mitgliedschaft in den Feuerwehren vorgesehen
- sollte bei Bedarf nachgebessert werden
- merkt an, dass dem Gemeinderat Ehrungen in Form von Geldprämien nicht gestattet sind

Herr Holger Montag:

- pflichtet dem grundsätzlich bei
- Gemeinderat ist höchste Instanz – kann in besonderen Fällen von Satzungen und Regelungen abweichen
- gibt außerdem an, dass bei den Jugendmeisterschaften der Landesmeistertitel gewonnen wurde
- der Verein vertritt die Gemeinde überregional

Bürgermeister:

- in der Richtlinie ist die Geldzuweisung bewusst weggelassen – soll Einzelfallentscheidung sein und nur durch Antrag beraten werden
- verweist darauf, dass diese Mittel nicht aus seinem Verfügungsfonds bereitgestellt werden können

Beschluss-Nr.: 201-27/2023: Ehrung Kegler SpVGG Faulungen 21 e.V.

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, den Aufstieg der Faulunger Kegler (SpVGG Faulungen 21 e.V.) in die Bundesliga mit einer einmaligen Geldzuwendung in Höhe von 200 € zu würdigen.

Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltsstelle 00000/5720 Ehrungen/Jubiläen (Gruppierung Oberste Gemeindeorgane).“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

09. Informationen zur Gründung einer Energiegenossenschaft Südeichsfeld

Bürgermeister:

- hat vom Gemeinderat den Auftrag erhalten, sich mit Möglichkeiten der erneuerbaren Energien zu beschäftigen
- ist mit dem hier anwesenden Herrn Stefan Siegmund seit etwa 3 Jahren im Gespräch
- das Naturparkgesetz ist im März diesen Jahres dahingehend geändert worden, dass das Verbot von Windenergie herausgenommen worden ist
- entsprechende Flächen bzw. Potenziale sind zu erkunden
- berichtet über Runde verschiedener Protagonisten vor etwa 3 Wochen
- es soll erkundet werden, ob die Gründung einer Energiegenossenschaft Sinn macht
- sieht Gemeinde vor allem mit den Themen Straßenbeleuchtung und Photovoltaik auf der Südeichsfeldhalle betroffen
- Gemeinde kann nicht gleich zu Beginn Mitglied in der Energiegenossenschaft sein – sieht hier rechtliche Probleme wegen einer möglichen Gewinnerzielung
- Herr Dr. Tierling ist beispielsweise mit der Versorgung des ESDA-Areals involviert
- ist froh, dass sich Interessenten aus der Gemeinde finden und die Kommune selbst auch einbezogen ist

Herr Jörg Mehler:

- beschäftigt sich bereits seit einigen Jahren mit dem Thema Energiegenossenschaft
- gibt als Beispiel die Gemeinde Hörselberg-Hainich als kommunale Energiegesellschaft an – ist an Wind- und Photovoltaikprojekten beschäftigt
- bewegt sich bewusst auf kleinerer Ebene; Hauptgrund ist neue Gesetzesgrundlage und die Aussicht auf 200 T€ Fördermittel durch die Thüringer Aufbaubank
- verweist auf viele bürokratische Hürden
- ist auch im Austausch mit der Energiegenossenschaft Helmetal
- strebt zeitnahe Gründung wegen der Fördermittelbeantragung an
- möchte das Bürgerhaus als fiktives Projekt ansetzen
- momentan ist man mit der Erstellung des Businessplanes beschäftigt

- 10 Privatpersonen sind derzeit eingebunden
- die Energiegenossenschaft soll jetzt gegründet werden und anschließend kann eine Fördermittelbeantragung (80%ige Förderung) erfolgen
- die Mitglieder halten je eine Stimme, Anteile können nach Wunsch erworben werden
- sagt zum aktuellen Stand aus, dass man sich in der Vorgründungsphase befindet
- nach der Gründung geht man in die Öffentlichkeit

Herr Uwe Metz:

- möchte wissen, wie die Agrargenossenschaft eingebunden werden kann, wenn es nur Privatpersonen ermöglicht ist

Herr Jörg Mehler:

- Frau Andrea Ochsenfahrt (Vorstandsvorsitzende der Agrargenossenschaft) fungiert derzeit als Bindemitglied, später kommt die Agrargenossenschaft hinzu
- die Kommune darf keine Hoheitsrechte haben

Herr Uwe Metz:

- möchte wissen, welche Projekte denkbar wären

Herr Jörg Mehler:

- Palette erstreckt sich von Biogas über Windkraft und Photovoltaik
- Tenor ist, dass die Gewerbesteuererinnahmen hier bleiben
- bei Bewilligung werden Machbarkeitsstudien angestellt
- erwartet, dass bei entsprechender Gesetzesänderung die Energiegenossenschaft selbst Energie verkaufen kann – ist in EU bereits umgesetzt

Bürgermeister:

- zeigt Interesse, dass die Wertschöpfung in Form der Gewerbesteuer bei der Gemeinde bleibt
- die Planungstätigkeit verbleibt ebenfalls in gemeindlicher Hoheit
- an ihn sind bereits Anfragen bezüglich der Möglichkeit der Errichtung von Windkraftanlagen herangetragen worden
- will als Gemeinde das Projekt begleiten

Herr Martin Stützer:

- fragt nach, ob bereits ein Satzungsentwurf vorliegt

Herr Jörg Mehler:

- verweist auf Mustersatzung der TEGA (Tochtergesellschaft des Landes Thüringen)

Herr Heiko Hohlbein:

- erkundigt sich nach der Gewinnerzielung für die Gemeinde

Bürgermeister:

- sagt aus, dass die Gemeinde Mitglied werden kann (Beispiel Kindergarten Hildebrandshausen – Contracting mit Eichsfeldwerken)
- die entsprechende Richtlinie wird den Gemeinderäten im Ratsinformationsportal (RIP) zur Verfügung gestellt
(Anmerkung: RIP „Gemeinde – Erneuerbare Energien Südeichsfeld – RiLi Bürgerenergiefonds“)

10. Informationen zur Potenzialanalyse für Windenergie und Photovoltaik

Herr Stefan Siegmund:

- stellt sich eingangs kurz vor: absolvierte Stadtplanungsstudium in Kassel und ist seit 2011 mit dem Thema „Erneuerbare Energien“ in der Energiequelle GmbH betraut; jetzt Abteilungsleiter Projektierung
- führt aus, dass die Windflächensuche bisher durch die Naturparkverordnung in unserem Gemeindegebiet ausgeschlossen war
- im Thüringer Staatsanzeiger Nr. 6 wurde das Verbot per Verordnung aufgehoben; d.h., im nächsten Regionalplan ist mit gravierenden Änderungen zu rechnen
- die EU fordert eine Ausweisung von Flächen für Windenergie im Zeitplan 2024 – 2025; nur in diesem Zeitfenster ist die Antragsfähigkeit gegeben
- bietet sich an, die Thematik vorzuziehen und den jetzt umzusetzenden Kriterienkatalog in Zukunft anzupassen
- geht ausführlich anhand einer Präsentation auf die einzelnen Kriterien ein (Anmerkung: Präsentation ist Anlage des Protokolls und ebenfalls im RIP unter „Gemeinde – Erneuerbare Energien Südeichsfeld – Potentialflächenermittlung Windkraft Südeichsfeld“ eingestellt)
- Kriterien sind:
 - Abstandspuffer zu Siedlungsgebieten(1000 m), Straßen(40 m), Nachbargemeinden
 - Waldflächen, Grünes Band
 - Zuwegung
- kommt zu dem Schluss, dass nördlich von Diedorf an der B 249 das größte Potenzial gegeben ist
- geht weiterhin auf technische Daten ein:
 - die neuen Anlagen haben eine Gesamthöhe von 260 bis 280 m (Nabenhöhe 163 m); die Rotoren eine Länge von 170 m (Bestandsanlage auf dieser Fläche Nabenhöhe 56 m, Baujahr 1995)
 - geschätzter Ertrag: 60.000.000 kWh/a (Bestandsanlage 560.000 kWh/a)
- räumt ein, dass die Anlagen einen immensen Eingriff in die Natur darstellen und die Bürger mit einer Energiegenossenschaft mitgenommen werden sollten
- auf die Planfläche würden 10 Anlagen gemäß der in Effelder stehenden Windräder passen – bei den neuen Anlagen nur 4
- die Anlagen würden ein Mehrfaches erwirtschaften, als dass die Gemeinde Südeichsfeld an Strom verbraucht
- das Thema Netze ist noch nicht analysiert – die jetzigen sind nicht ausreichend
- problematisch ist die Klärung mit den Eigentümern; es ist wichtig, die Einwohner mitzunehmen
- gibt verschiedene Möglichkeiten der Vergütung: Pacht bzw. Standortverträge oder einen Pachtpool
- kalkuliert die Einspeisevergütung mit 12 bis 14%

Herr Uwe Metz:

- stellt Möglichkeit in den Raum, dass eine Fremdfirma mit einem Eigentümer Einigkeit erzielt und die Gemeinde außen vor ist

Herr Stefan Siegmund:

- das gilt es zu vermeiden – Flächen und Flurstücke sind zu klein, müssen zusammengeschlossen werden

Herr Roland Oberthür:

- ihm erscheint der Abstand zur Bundesstraße zu gering

Herr Stefan Siegmund:

- widerspricht – die gesetzlichen Grundlagen sind berücksichtigt
- gibt zur Kenntnis, dass sein Unternehmen auch mit einer Stiftung zusammen arbeitet
- gemäß § 6 EEG bekäme die Gemeinde Südeichfeld eine Umlage in Höhe von 0,2 ct/kWh (ca. 79,2 T€/a, im Vergleich Rodeberg 28,8 T€/a und Vogtei 12 T€/a)

Bürgermeister:

- man muss versuchen, die Flächen oberhalb von Diedorf zusammen zu lassen
- die Gemeinde hat das Planungsrecht bzw. gegebenenfalls das gemeindliches Vorkaufsrecht
- das Thema muss im Auge behalten werden, sieht die Errichtung eines Windparks im Moment aber nicht als vorrangig an
- möchte den heutigen Abend als Auftakt bzw. Informationsveranstaltung bewertet haben
- spricht sich dafür aus, Leute einzubeziehen, die aus der Region kommen und hier leben

Herr Stefan Siegmund:

- stellt auch seinen ebenfalls anwesenden Kollegen, Herrn Peter Götz, vor
- die Eigentümer werden von seinem Unternehmen per Brief kontaktiert
- im Saal der Agrargenossenschaft findet eine weitere Informationsveranstaltung statt
- das Transparenzangebot seiner Firma steht

Bürgermeister:

- befürwortet die Gründung der Energiegenossenschaft – muss vorangetrieben werden

11. Anfragen der Gemeinderäte

Herr Lars Marx:

- erkundigt sich nach der Finanzierungslücke der Reanimationsgeräte

Bürgermeister:

- es wurden 9 Defibrillatoren angeschafft; die Angebotsbindung ging bis zum 24.04.2023
- 1 T€ sind noch offen
- heute war ein Vertreter des DRK vorstellig – es wird im Rahmen der Feuerwehr eine kostenfreie, öffentliche Schulung durchgeführt
- ab kommender Woche werden die Geräte angebracht
- lobt die Zusammenarbeit der Feuerwehr, des DRK und der Gemeinde

12. Anfragen der Ortschaftsbürgermeister

Herr Tobias Oberthür:

- erbittet die Zusendung der Unterlagen zur Windkraftanlage auch für die Ortschaftsbürgermeister

Bürgermeister:

- weist darauf hin, dass ab Sommerpause ausschließlich die gemeindlichen E-Mail-Adressen zur Versendung von Unterlagen genutzt werden
- die entsprechenden Zugangsdaten liegen vor bzw. können bei Bedarf nochmals von der Verwaltung angefordert werden

13. Anfragen der Bürger

./.

14. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister:

- spricht das Thema Wahltermin 2024 an
- hat mit dem Hintergrund, dass Hallungen der Landgemeinde beitrifft, diesbezüglich gemeinsam mit seinem Stellvertreter das Gespräch mit der Kommunalaufsicht gesucht
- nach dem 01.01.2024 ist die Hauptsatzung zu ändern, das heißt, dass frühestmöglich in 2024 eine Gemeinderatssitzung mit Beschlussfassung der geänderten Hauptsatzung stattfindet
- aus diesem Grund kann auch der Haushalt erst im laufenden Jahr aufgestellt werden
- die Bürgermeisterwahl findet voraussichtlich am 14.04.2024 statt
- auch die Hebesatz-Satzung ist in der 1. Gemeinderatssitzung 2024 zu vereinheitlichen
- alternativ besteht die Möglichkeit, die Bürgermeisterwahl gemeinsam mit der Kommunalwahl Mitte Juni durchzuführen; das hieße, dass vom 01.03. bis Ende Juni die Aufgaben durch den stellvertretenden Bürgermeister bzw. einen Staatlich Beauftragten wahrgenommen werden müssten
- der Bürgermeister wird ab 01.03.2024 in den Ruhestand versetzt, bekommt aber für drei Monate ein Übergangsgeld – bei Wahl am 14.04.2024 könnte man also auf einen Beauftragten verzichten

Herr Steffen Oberthür, Beigeordneter:

- bezeichnet Beratung als gutes Gespräch
- *die einzige kostenneutrale Variante für die Gemeinde wäre die Beauftragung des bisherigen Bürgermeisters - diese hätte aufgrund seiner vorhandenen Sachkunde auch entscheidende Vorteile (Änderung)*
- er als Stellvertreter könnte mit seinem Hauptjob nur verwalten, aber nicht gestalten
- würde die Kommunalwahl im Mai stattfinden, dann wäre die Zusammenführung beider Wahlen die bessere Variante
- führt als anstehende Projekte in dieser Zeit die Digitalisierung und den Anschluss Hallungens an

Bürgermeister:

- holt nach Sommerpause, wenn die Wahltermine stehen, Votum des Gemeinderates ein
- gibt bekannt, dass ein Fördermittelbescheid über 46 T€ „Klima-Invest“ eingegangen ist
- Mittel wurden im vergangenen Jahr für die Straßenbeleuchtung Wendehausen (Erdverkabelung) verwandt
- will das Thema Straßenbeleuchtung weiter vorantreiben – in der Eichsfelder Straße in Heyerode befinden sich die ältesten Lampen, möchte diese gegen LED's austauschen
- würde sich um eine zusätzliche Maßnahme handeln
- lässt morgen die ungeprüfte Jahresrechnung für das Jahr 2022 in das Ratsinformationssystem einstellen
- der Abschluss erfolgte mit einem kleinen Plus
- kündigt an, dass die nächste Gemeinderatssitzung wahrscheinlich in der Heimatalm stattfindet – der Naturpark denkt Projekt „Grünes Klassenzimmer“ im Pavillon an,
- Fördermittel sind in Aussicht gestellt; Antragsteller muss daher die Gemeinde sein

- durch die Installation eines Info-Punktes im Pavillon sollen das Grüne Band bzw. die ehemalige innerdeutsche Grenze aufgewertet werden (Erinnerungskultur)
- Thema befindet sich derzeit in Vorplanung
- es sind Kosten in Höhe von 200 T€ geplant bei 90%iger Förderung
- das Exposé wird im RIS eingestellt

- berichtet über den Sachstand Klage gegen die Kreisumlage 2012
- heute hat diesbezüglich einen Erörterungstermin beim Oberverwaltungsgericht stattgefunden
- 2018 hat die Gemeinde das Verfahren in erster Instanz gewonnen; der Landkreis hat Rechtsmittel eingelegt
- weitere Urteile waren gleichlautend – geht von Gewinn aus
- allerdings ist das Vorhandensein der entsprechenden finanziellen Mittel fraglich
- hält den Gemeinderat auf dem Laufenden

- in der Hauptstraße in Hildebrandshausen wurden die Löcher durch unseren Bauhof geflickt – dies ist eigentlich Aufgabe des Landkreises
- Rechtsanwalt der Gemeinde hat Landkreis aufgefordert, die Straße in einen vernünftigen Zustand zu versetzen

- die Gemeinde ist nicht in der Lage, die Straße zum Faulunger Tal instand zu setzen
- kann sich Nutzung als Radweg vorstellen
- greift Thematik nach der Sommerpause wieder auf

Herr Holger Montag:

- es sollten diesbezüglich alle Förderprogramme des Landes Thüringen abgeklopft werden
- abgestufte Landesstraße werden mit 90 % gefördert

15. Verschiedenes

Bürgermeister in eigener Sache:

- bedankt sich bei den Gemeinderäten und Fraktionen für die anlässlich seiner Silbernen Hochzeit überbrachten Gratulationen

Anlage:

Potentialflächenermittlung Windkraft Südeichsfeld

gez. Andreas Henning
Bürgermeister

gez. Claudia Uthe
Protokollführerin